

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	<u>9</u>
I. Einführung	<u>13</u>
II. Vorzeit und Vorfahren	<u>57</u>
1. „Eiserne Zeit“	<u>57</u>
2. Unzeit des Biedermeiers - Protest, Erweckung, Stagnation	<u>67</u>
III. Grundlegung (1833–1853)	<u>79</u>
1. Ehrwürdiges Herkommen	<u>79</u>
2. Pietistische Musterschule Niesky	<u>87</u>
3. Aufregende Hauptstadt Berlin	<u>93</u>
a. Wirtschaftlicher und geistiger Aufbruch	<u>.93</u>
b. Revolutionserlebnis 1848/49	<u>.98</u>
c. Reifende Persönlichkeit	<u>.105</u>
IV. Vorbereitung (1853–1866)	<u>115</u>
1. Suche	<u>.115</u>
a. Bei den 2. Garde-Ulanen	<u>.115</u>
b. „Es gibt nichts Großartigeres als einen Feldherrn“	<u>.122</u>
c. Neue Ära	<u>.128</u>
d. Kriegsakademie	<u>.147</u>
2. „Ochsentour“	<u>.163</u>
3. Königgrätz	<u>.179</u>
a. Feuertaufe	<u>.179</u>
b. Erkenntnisse	<u>.179</u>
V. „Generalstabsoffiziere haben keinen Namen“ (1866–1870)	<u>209</u>
1. Paris – an der preußischen Botschaft	<u>.209</u>
2. Hannover – beim X. Armeekorps	<u>.230</u>
3. Schwedt an der Oder – bei den 2. Dragonern	<u>.250</u>
VI. Bewährung (1870–1884)	<u>259</u>
1. Krieg mit Frankreich	<u>.259</u>
a. Küstenschutz	<u>.259</u>
b. Belagerungen und Bewegungskampf	<u>.265</u>
c. Entscheidungen und Zerwürfnisse	<u>.280</u>

2. Straßburg – beim XV. Armeekorps	293
3. Berlin – beim Gardekorps	308
4. Potsdam – Kommandeur der 1. Garde-Ulanen	336
a. „Die glücklichsten Jahre“	.336
b. Der „ehrliche Makler“: Otto Fürst von Bismarck	.345
c. „Erst wägen, dann wagen“: Helmuth Graf v. Moltke	.356
d. Der „Souffleur“: Alfred Graf von Waldersee	.368
e. Im Dienste der Monarchie	.376
VII. In der „bedeutsamsten	
Militärbehörde Deutschlands“ (1884–1890)	395
1. Chef der 3. Abteilung im Großen Generalstab	395
a. Aufklärung des „westlichen Kriegstheaters“ und „Operationschef“ Waldersees	.395
b. Aktive Beobachtung der politischen Lage in Ost, West und Übersee	.417
2. Dreikaiserjahr 1888	447
3. „Imperator Rex“ Wilhelm II.	460
a. „Persönliches Regiment“	.460
b. Wachwechsel im Großen Generalstab	.470
c. Ein General wird Kanzler – Leo von Caprivi	.481
d. Waldersees Sturz	.490
VIII. Schlieffen-Zeit (1891–1905)	
1. Das Erbe	509
2. Feldherr der Moderne	520
3. Eigene Akzente, neue Aufgaben, erweiterte Kompetenzen	535
a. Einheitliches operatives Denken lehren!	.535
b. Streitkräfte modernisieren!	.548
c. Staatskunst und Kriegshandwerk koordinieren!	.555
d. Vertrauen des Obersten Kriegsherrn gewinnen!	.563
4. „Wir sind schwerlich wohl vorbereitet“	574
a. Operationsplanungen im Lichte außenpolitischer Entwicklungen	.574
b. Operationsinstrumente im Lichte des technischen Fortschritts	.603
Rekrutierung und Heeresstruktur	603
Artillerie	614
Maschinengewehre	.621

Kavallerie	622
Verkehrstruppen	623
Eisenbahn als Waffe	632
5. Ausbildung im Großen Generalstab	651
a. Kriegsgeschichte als	
Bildungsgegenstand für Heerführer	.651
Die „Causa Bernhardii“	651
„Cannae“	659
Neues Kriegsbild	677
b. Operationsführung in der Defensive –	
der Fall Ostpreußen	.697
c. „Schlieffen-Schule“	.708
d. Kaisermanöver zwischen 1891 und 1905	.720
6. Operationsentwürfe im Dienste der Politik	752
a. Schwerpunktverlagerung nach Westen	.752
b. Ausgleich im Osten	.761
c. Politik der freien Hand	.773
d. Imperiale Ambitionen	.787
China	787
Südwestafrika	796
Marokko	805
e. England als Gegner	.824
f. Belgiens Neutralität	.835
7. Langer Weg in den Abschied	857
a. Systematische „Angriffs-Parallelen“	.857
b. Der Nachfolger	.867
c. Das strategische Vermächtnis	.892
IX. Ruhestand und Tod (1906–1913)	899
Lebensdaten und militärischer Werdegang von	
Alfred Graf von Schlieffen	929
Militärische Auszeichnungen	936
Zeittafel	939

Anhang

I. Kriegsgliederung des deutschen Heeres (1905) und Struktur des Großen Generalstabes 1913	945
II. Vergleich des Kampfwertes deutscher, russischer u. österreichisch-ungarischer Truppenverbände	951
III. Johann von Bloch, <i>Der Krieg</i> (Bd. 1, S. 636–640/643–649) „Die Ueberlegenheit an Streitkräften im Gefecht als taktische Aufgabe“; „Umfassung statt Frontangriffs“	953
IV. Der Rückversicherungsvertrag Deutschlands mit Russland vom 18. Juni 1887	963
V. Krankheit und Tod Kaiser Friedrichs III.	967
VI. Versorgungsakte und Dienstlaufbahnzeugnis, Generaloberst Alfred Graf von Schlieffen, Januar 1906	971
VII. Brief des ehemaligen Kronprinzen Wilhelm an Schlieffens Schwiegersohn Wilhelm v. Hahnke, Wieringen, 26. Oktober 1922	985
VIII. Stammbaum derer von Schlieffen	989
IX. Stammbaum derer von Stolberg-Wernigerode	990
Literaturverzeichnis	991
Abbildungsverzeichnis	1017
Register	
Ortsregister	1019
Personenregister	1029